Propriety of the Erich Fromm Document Center. For personal use only. Citation or publication of material prohibited without express written permission of the copyright holder.
Eigentum des Erich Fromm Dokumentationszentrums. Nutzung nur für persönliche Zwecke. Veröffentlichungen – auch von Teilen – bedürfen der schriftlichen Erlaubnis des Rechteinhabers.

Pädagogische Arbeitsblätter
Heft 5 / Juli 55
Baden-Württemberg

von Erich Fromm. Diana Verlag, Zürich 1954. 272 Seiten, DM 13.80.

Es ist sehr erfreulich, daß die Werke von Erich Fromm nun auch in deutscher Sprache zugänglich sind. Er gehört zu den amerikanischen Psychoanalytikern, die am stärksten an der Weiterentwicklung der Freudschen Entdeckungen mitgearbeitet haben. Die tiefenpsychologische Charakterologie, die in dem oben genannten Werk enthalten ist, zeichnet ein Bild des Menschen, das in den letzten Jahren die amerikanische Psychologie und Pädagogik nachhaltig beeindruckt und beeinflußt hat. In einer klaren Sprache — die nie flach wird, aber immer verständlich bleibt — stellt er kritisch und systematisch alle Tatsachen zusammen, welche die Psychoanalyse neu entdeckt hat, und untersucht ihre Auswirkungen auf die alten Probleme der Ethik: auf das Problem des Gewissens, der Willensfreiheit, der guten oder bösen Natur des Menschen, der relativen und absoluten Wertmaßstäbe u. s. f. Wenn er auf diesem Wege zu einer neuen Fundierung der humanistischen Ethik kommt, beleuchtet das wohl die Weiterentwicklung der psychoanalytischen Schulen als auch die Unvergänglichkeit der ewigen Forderung nach der Humanisierung des Menschen.

Besonders wichtig wird dieses psychoanalytische Menschenbild für die Erziehung, weil er ihr in seiner Ethik (auf Grund der psychoanalytischen Erkenntnisse über Entstehung und Aufbau des Charakters) einen Einfluß einräumt, der dem Lehrer und Erzieher neuen Mut zum Alltagsgeschäft der Erziehung gibt. Wir wollen die Stellung von Unterricht und Erziehung in seiner Schau der Menschwerdung des Kindes nur mit einem Satz belegen, der zu einem Fundamentalsatz der Erziehungslehre erhoben werden müßte: „Tugend entspricht dem Grad der Produktivität, den ein Mensch erreicht hat. Wenn einer Gesellschaft daran gelegen ist, die Menschen tugendhaft zu machen, dann muß ihr daran gelegen sein, die Menschen produktiv zu machen, und infolgedessen auch daran, die Voraussetzungen für die Entfaltung der Produktivität zu schaffen." Das Buch sollte in jeder größeren Lehrerbibliothek vorhanden sein.

R.

Anonymus 1955 (R.)

Anonymus, 1955j Review E. Fromm, Man for Himself. An Inquiry into the Psychology of Ethics (1947a-003, German), in: Pädagogische Arbeitsblätter, Baden-Württemberg Nr. 5, Juli 1955.